

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[3220] Leipzig, den 18. Januar 1897.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, daß wir nach dem am 13. Dezember v. J. erfolgten Hinscheiden unseres teuren Vaters und Vaters, des Herrn Ludwig Staackmann, das von ihm begründete und geleitete

Bar-Sortiments-, Verlags- und
Commissionsgeschäft

unter der Firma

L. Staackmann

erblich übernommen haben und für gemeinsame Rechnung unter gleicher Firma ganz in der bisherigen Weise fortführen werden.

Das Recht, die Firma zu zeichnen und zu vertreten, steht von allen Mitbesitzern nur unserm Herrn Alfred Staackmann zu.

Den langjährigen verdienstvollen Mitarbeiter des Geschäftes, Herrn Richard Wünsch und Bruno Zimmermann, haben wir an Stelle der seitherigen Kollektivprofura nunmehr Einzelprofura erteilt.

An alle unsere geschätzten Geschäftsfreunde richten wir die Bitte, das dem Begründer unserer Firma so viele Jahre hindurch in reichem Maße gewährte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen. Wir hoffen, demselben dadurch zu entsprechen, daß wir allezeit im Sinne und Geiste des Entschlafenen handeln werden.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Marianne verw. Staackmann

zugleich im Namen der unmündigen Kinder.

Alfred Staackmann.

Lucie Staackmann.

[3397] Wir bringen hierdurch zur gef. Kenntnisnahme, daß wir mit dem heutigen Tage am hiesigen Plage unter der Firma

Strauch & Zahn

eine Buchhandlung eröffnet haben.

Herr F. A. Brochhaus in Leipzig hatte die Güte, unsere Kommission zu übernehmen.

Unseren Bedarf werden wir vorerst nur bar beziehen und uns mit den Herren Verlegern, für deren Verlag wir uns besonders verwenden wollen, direkt in Verbindung setzen. Dagegen ist uns die Zusendung aller Wahlzettel, Kundschreiben etc., sowie antiquarischer Kataloge in doppelter Anzahl stets sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 18. Januar 1897.

Kaiser Wilhelmstr. 55.

Strauch & Zahn.

[3187] Ich übernahm die Vertretung von

Expedition der Bautechnischen Zeitschrift

(G. H. Nix)

in Strausberg, Bahnhof b. Berlin

und bitte ich, Bestellungen für diese Firma an mich zu überweisen.

Leipzig, den 16. Januar 1897.

Paul Stiehl.

Bilin i. B., 1. Januar 1897.

[3337] P. T.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich in meiner Vaterstadt Bilin unter der Firma

Ernst Eichhorn

eine

Buch-, Papier-
und Schreibmaterialien-Handlung

verbunden mit

Leih-Bibliothek

eröffnete.

Während meiner mehrjährigen buchhändlerischen Thätigkeit glaube ich mir die zu einer erfolgreichen Führung eines Geschäftes nötigen Kenntnisse erworben zu haben. Im Besitze hinreichender Geldmittel und gestützt auf genaue Platzkenntnisse darf ich wohl hoffen, dass es mir gelingen wird, mein Geschäft einer gedeihlichen Entwicklung entgegenzuführen.

Ich bitte deshalb die Herren Verleger, mich durch Konto-Eröffnung freundlichst unterstützen zu wollen. Durch thätige Verwendung für Ihren Verlag und prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten werde ich das mir entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen und mir zu bewahren suchen. Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte mir Ihre Prospekte, Cirkulare, Kataloge übersenden zu wollen.

Herr Hermann Schultze hatte die Güte, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen, und wird stets mit genügender Kasse versehen sein.

Mich Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

Ernst Eichhorn.

[3277] Dem verehrl. Sortimentsbuchhandel erlaube ich mir mitzuteilen, daß ich vom 1. Januar 1897 ab den Kommissionsverlag der im XIV. Jahrgang erscheinenden

Neuen

Spiritualistischen Blätter

gegründet von

Dr. Bernhard Cyriax

übernommen habe. *)

Preis pro Quartal 2 M ord.,

1 M 50 S netto bar.

Erscheint alle 14 Tage einmal

Kontinuationsangabe bitte gef. direkt an mich gelangen zu lassen.

Berlin, den 16. Januar 1897.

Karl Siegiemund.

*) Wird bestätigt: Emil Kolbe.

[3281] Wir beehren uns anzuzeigen, dass wir die Verlags- und Eigentumsrechte an den von uns begründeten

Biographischen Blättern

Zeitschrift

für lebensgeschichtliche Kunst u. Forschung vom 1. Januar d. J. ab der Verlagsbuchhandlung

Georg Reimer in Berlin

käuflich abgetreten haben.

Die von uns verlegten Bände I—II (1895—96) verbleiben nach wie vor in unserem Verlage.

Berlin, am 15. Januar 1897.

Ernst Hofmann & Co.

Die vorstehende Anzeige der Herren Ernst Hofmann & Co. bestätige ich mit dem Vermerk, dass ich über die Art der Fortführung der Biogr. Blätter demnächst nähere Mitteilung folgen lassen werde.

Berlin, den 15. Januar 1897.

Georg Reimer.

[3237] P. P.

Mit dem heutigen Tage errichten wir, neben unserer Buchdruckerei, die handelsgerichtlich eingetragene Firma:

Memminger's Buchdruckerei
und Verlagsanstalt.

Wir treten gleichzeitig mit dem verehrl. Buchhandel in Verbindung und erbitten schon heute für unsere Verlagsartikel, die wir demnächst bekannt machen werden, das rege Interesse der Herren Sortimenten.

Herr Fr. Foerster in Leipzig hatte die Güte, unsere Vertretung sowie die Auslieferung unseres Verlages zu übernehmen, und zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Würzburg, den 7. Januar 1897.

Memminger's Buchdruckerei
und Verlagsanstalt.

Verkaufsanträge.

[2942] In angenehmer Stadt Thüringens (Badeort) ist Buchhandlung m. lukrativ. Nebenbranchen, grosser Leihbibliothek etc. sowie gutgehender Filiale mit oder ohne Grundstück für 48 000 M resp. 32 000 M zu verkaufen wegen andauernder Krankheit des Besitzers. Angebote erbitte ich unter 165.

Dresden.

Julius Bloem.

[3402] Für Buchdruckereien.

Ein Fach- u. Offertenblatt, 7. Jahrgang, ist mit allen Rechten und Beständen zu verkaufen. Preis 13 500 M. Näheres unter 3402 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2839] Druckerei in lebhafter Fabrikstadt des Elsass mit ca. 4000 M Reingewinn p. a. für 8000 M zu verkaufen. Reichhalt. Maschinen- u. Schriften-Material. Angebote von Selbstreflektanten erbeten u. 148.

Dresden.

Julius Bloem.

[2396] In grosser Stadt Norddeutschlands ist eine Buchhandlung mit Leihbibliothek (deutsch, engl. und französ.), ca. 20000 Bde., zu verkaufen. Gewinn jährlich 1500 bis 1600 M. Preis 10000 M. Anfragen unter R. K. 2396 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.